



PRESSEMITTEILUNG – SAVE THE DATE

Tanz, Teilhabe, Transformation:

Das all inklusiv Rostock Festival 2025 kommt!

04. – 07. September 2025 / Rostock

Vom 4. bis 7. September 2025 wird Rostock erneut zur Bühne für ein einzigartiges Kultur- und Begegnungsfestival: Zum vierten Mal lädt das all inklusiv Rostock Festival Menschen mit und ohne Behinderung ein, Vielfalt zu feiern – in diesem Jahr mit dem Themenschwerpunkt TANZ. Dieser zieht sich als roter Faden durch das gesamte Programm. Neben professionellen Tanzperformances stehen auch inklusive Sportangebote, Mitmachaktionen und Diskussionsformate auf dem Programm – offen für Fachleute, Kulturschaffende, Engagierte und alle, die sich für ein lebendiges Miteinander interessieren.

In ganz Rostock – von der Nikolaikirche über Kröpeliner Tor Center (KTC) und dem Universitätsplatz bis hin zum Warnemünder Strand und dem Warnow Park entstehen Treffpunkte für Kunst, Austausch und Teilhabe.

Im Zentrum des Programms stehen inklusive Tanzprojekte, darunter auch ein Workshop zu der international beachteten Choreographie „In C“ der renommierten Choreografin Sasha Waltz, das Hamburger Kammerballett, bestehend aus sechs jungen ukrainischen Tänzer:innen, das inklusive Tanz-Theater TIVI-Ensemble des Circus Fantasia und die virtuellen Tanzwelten von breaking virtual der brasilianisch-hamburgischen Choreografin Regina Rossi. Workshops und Aufführungen laden zum Mitmachen und Zuschauen ein. Ein Höhepunkt wird die große Tanz-Gala am 6. September im Kröpeliner Tor Center (KTC) – moderiert von Tan Çağlar, Tatort-Schauspieler, Comedian und Inklusionsbotschafter.

„Tanz ist eine universelle Sprache – und gerade deshalb ideal, um Barrieren zu überwinden“, sagt Christian Schenk, Vorstandsvorsitzender des all inklusiv Rostock e.V. „Mit dem Festival schaffen wir Begegnungen, die berühren, verbinden und langfristig wirken – künstlerisch, gesellschaftlich und menschlich.“

Auch abseits der Bühne bietet das Festival ein vielfältiges Programm geboten: Beim inklusiven Fußballturnier mit dem F.C. Hansa Rostock treten die Inklusionsmannschaft des Vereins sowie Inklusionsteams von Berufsbildungswerken BBW aus drei Bundesländern und des DRK Rostock gegeneinander an. Der „Me(h)er für seelische Gesundheit“-Spaziergang mit physio & vital in Warnemünde, das Inklusionsfest in der Innenstadt und der Tanz-Tempel im Warnow-Park mit Live-Musik, Tanzkursen und Inklusions-Bands laden zum Mitmachen ein. Der fachliche Austausch steht beim Round-Table „Inklusion“ im Vordergrund, bei dem Stiftungen, Verbände, Vereine und Institutionen zusammenkommen. Ein besonderer Programmpunkt ebenfalls am



6. September: Die bundesweite MUT-Tour macht Station beim all inklusiv Rostock Festival und erreicht dort ihr Ziel. Mit Tandems und Wanderteams wirbt sie seit Jahren erfolgreich für mehr Offenheit im Umgang mit psychischen Erkrankungen.

Die diesjährige Schirmherrschaft übernimmt Ulla Schmidt, Bundesvorsitzende der Deutschen Lebenshilfe und ehemalige Bundesgesundheitsministerin. Sie wird zur Tanz-Gala am 6. September erwartet und betont: „all inklusiv Rostock zeigt, wie viel Freude und Lebendigkeit entstehen, wenn Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam tanzen, lachen und sich begegnen. Inklusion bedeutet nicht nur Teilhabe, sondern echtes Miteinander und genau das werden wir erleben.“

Das all inklusiv Rostock Festival wird vom all inklusiv Rostock e.V. gemeinsam mit zahlreichen Partner:innen aus Kultur, Bildung, Sport und Sozialem organisiert. Das vollständige Programm mit Informationen und Ticketing wird im August veröffentlicht.

Hintergrund:

Der all inklusiv Rostock e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am gesellschaftlichen, kulturellen und sportlichen Leben einsetzt. Im Mittelpunkt steht die Idee eines inklusiven Miteinanders, das Barrieren abbaut und Begegnung auf Augenhöhe ermöglicht. Mit Projekten, Veranstaltungen und Bildungsangeboten fördert der Verein Inklusion dort, wo Menschen zusammenkommen – mitten in der Gesellschaft. Das all inklusiv Rostock Festival ist das bundesweit sichtbare Leuchtturmprojekt des Vereins und verbindet seit 2020 gelebte Inklusion mit künstlerischer Qualität und gesellschaftlichem Dialog.

Medienkontakt:

Stefanie Kasch

Telefon: 0173 6007055

Mail: sk@allianz-fuer-inklusion.de

Website: <https://www.allianz-fuer-inklusion.de>